Torrente Variola

Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet.
Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter *Begehungen -> +Neue Begehung* eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.

Angelegt: 2024-05-29 12:51:29	**Update:** 2024-08-19 16:16:20	**Druck:** 2026-11-04 07:11:16

Land: Italia / Italy **Region:** Friuli Venezia Giulia **Subregion:** ente di decentramento regionale di Udine **Ort:** Moggio Udinese

Schwierigkeit: Nicht so schwierig	**Grad:** v2 a3 III	**Gesamtzeit:** 3h45
Zustiegszeit: 1h15	**Begehungszeit:** 2h	**Rückwegszeit:** 30min
Einstiegshöhe: 510m	**Ausstiegshöhe:** 350m	**Höhendifferenz:** 160m
Canyonstrecke: m	**Höchste Abseilstelle:** 30m	**Anzahl Abseiler:** 5
Transport: zu Fuß	**Gestein:**	**Einzugsgebiet:** km²
Saison:	**Ausrichtung:**	**Beste Zeit:**
Bewertung: ☆ 0 ()	**Beschreibung:** ★ 0 ()	**Verankerung:** ★ 0 ()

Besonderheiten:

Ausrüstung:
Seile: 2x30

Charakteristik:
Abgelegene Großschlucht mit kurzen Klammpassagen, Einstieg über Rio Mulino (3 Abseiler bis 30m)

Begeht man nur den Torrente Variola benötigt man nur 1x20m Seil

Hydrologie:

Anfahrt:
Von Moggio Udinese am orogr. rechten Fella Ufer bis vor Campiolo, dort der oberen Straße bis zum einer großen, asphaltierten Parkmöglichkeit auf der linken Straßenseite folgen. Man könnte auch näher am Abstiegssteig parken, diese Parkplätze sollten aber für die Bewohner von Stavoli freigehalten werden.

Zustieg:
Kurz auf der Straße bis ein guter Steig bergab zum Torrente Glagno führt. Im Tal flußaufwärts, über die Brücke und mit vielen Kehren hinauf nach Stavoli, einem Ort ohne Straßenanbindung. Durch den Ort absteigen, an mehreren Wachbecken vorbei bis man einen Seitenbach vom Rio Mulino überquert, hier auf anfangs deutlichen Steig zu einer verfallenen Mühle am Rio Mulino absteigen. Im Bachbett oder rechts davon bis zur ersten Abseilstelle absteigen. Will man nur den Variola begehen, kann man den Weg am rechten Ufer bis zu Variola begehen, den man oberhalb einer kleinen Klamm erreicht.

Tour:
Rio Mulino: Waldschlucht mit drei Abseilern bis 30m, beim letzten Abseiler über das große Becken bis zum Torrente Variola absteigen.

Torrente Variola: Großschlucht mit ein paar schönen Becken. 2 Abseiler (1.5m von Klemmblock rechts, 8m von Haken links). Größtenteils Wandern in schöner Umgebung.
Nach der letzten Engstelle öffnet sich die Schlucht und von rechts kommt ein Bach mit Schotterbett rein. Hier könnte man links auf einen Weg aussteigen (2 gesicherte Passagen)
Ansonsten weiter im Bachbett absteigen und bis nach dem Eisenbahntunnel im Glagno bleiben (ein paar Sprünge möglich)

Rückweg:
Zum Wanderweg am linken Ufer aufsteigen und zurück zum Auto aufsteigen.

Koordinaten:

Canyon Start 46.4141 13.1329
Alternativer Canyon Start 46.4110 13.1323
Canyon Ende 46.4070 13.1433
Parkplatz Zustieg und Ausstieg 46.4025 13.1553
Alternatives Canyon Ende 46.4018 13.1529

Begehungen:

Erstbegehung: 20.03.2022 durch G. Buol, R. Vorsic, H. Lambauer